

I. Coaching AGB

von

Anja Maria Trenkamp

Zimmerstraße 16, 32257 Bünde

Präambel

Unter diesen Coaching AGB werden die wesentlichen vertraglichen Bestimmungen festgehalten, die für Coaching Leistungen im Bereich der Führungskräfteentwicklung, Karriereentwicklung und Persönlichkeitsentwicklung entweder in 1:1 Coaching Sessions oder in Gruppen Coaching Sessions (nachfolgend „Coaching Leistungen“) durch Anja Maria Trenkamp (nachfolgend auch „Coach“) gegenüber Teilnehmenden an den Coaching Leistungen (nachfolgend auch „Coachees“) gelten. Nachfolgend werden Coach und Coachees jeweils einzeln die „Partei“ und gemeinsam auch als „die Parteien“ bezeichnet.

1. Allgemeines

- (1) Diese Coaching AGB gelten, sobald die Coaching Leistungen des Coaches zu den im Angebot bzw. zu den in der Kommunikation zwischen den Parteien genannten Konditionen beauftragt wurden. Im vorgenannten Fall kommt zwischen den Parteien ein Coaching Vertrag zustande.
- (2) Diese Coaching AGB sowie sämtliche Coaching Leistungen gelten unabhängig davon, ob Coachees als Verbraucher, Unternehmer oder Kaufmann agieren. Gegenüber Verbrauchern gelten einige Besonderheiten, auf die in diesen Coaching AGB an den entsprechenden Stellen hingewiesen wird. Verbraucher ist jede natürliche Person, die ein Rechtsgeschäft zu Zwecken abschließt, die überwiegend weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden können (§ 13 BGB). Unternehmer ist eine natürliche oder juristische Person oder eine rechtsfähige Personengesellschaft, die bei Abschluss eines Rechtsgeschäfts in Ausübung ihrer gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit handelt (§ 14 BGB).
- (3) Werden Coaching Leistungen durch Unternehmen und Organisationen (nachfolgend auch „Auftraggeber“) für ihre Mitarbeitenden beauftragt, so gelten im Sinne dieser Coaching AGB sowohl der Auftraggeber als auch die an den Coaching Leistungen teilnehmenden Mitarbeitenden als „Coachees“. Der Auftraggeber hat diese Coaching AGB sowie ihre Inhalte an die an den Coaching Leistungen tatsächlich teilnehmenden Mitarbeitenden weiterzuleiten und diese in angemessener Weise auf deren Einhaltung zu verpflichten.
- (4) Allgemeine Geschäftsbedingungen der Coachees oder der Auftraggeber finden keine Anwendung, gleich ob hierauf ausdrücklich verwiesen wird oder der Coach nicht ausdrücklich widerspricht. Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Coachees werden nur Bestandteil des Coaching Vertrages, wenn der Coach ihnen ausdrücklich zustimmt.
- (5) Individuelle Vereinbarungen zwischen den Parteien in Angeboten, Auftragsbestätigungen, Annahmeerklärungen etc. gehen den Regelungen dieser Coaching AGB vor.

2. Vertragsgegenstand & Art der Leistungserbringung

- (1) Gegenstand des Coaching Vertrages ist die individuelle Coaching Leistung des Coaches gegenüber Coachees in 1:1 Coaching Sessions oder in Gruppen Coaching Sessions.
- (2) Der Coach begleitet Coachees mit den Coaching Leistungen in den des Coaches angebotenen Themenbereichen. Coach erbringt die Coaching Leistungen stets mit entsprechender Fachexpertise sowie aus eigenen Erfahrungen heraus. Im Rahmen der Erbringung der Coaching Leistungen gilt insbesondere Folgendes:
 - a. Der Coach erbringt stets eine sich auf die jeweils aktuellen und persönlichen Situationen der Coachees orientierte Coaching Leistung. Selbst wenn der Coach hierbei ein vorher festgelegtes oder allgemein strukturiertes Programm befolgt, das er so als sein Coaching Modell anbietet, geht er in jeder einzelnen Coaching Session auf die individuellen Bedürfnisse der Coachees ein. Die Coaching Leistungen stellen eine individuelle Begleitung dar, aber eben keine schulische oder unterrichtsähnliche Ausbildung.
 - b. Der Coach schuldet keinen wirtschaftlichen, gesundheitlichen oder sonstigen Erfolg mit den Coaching Leistungen und gibt im Rahmen der Erbringung der Coaching Leistungen auch keine Zertifikate oder sonstige Bescheinigungen über etwaig erreichte Stufen oder Ziele aus. Coaching ist ein unterstützender Prozess; der konkrete Nutzen hängt maßgeblich von Voraussetzungen und Mitwirkung der Coachees ab. Aussagen in Werbung, Testimonials oder Beispielen stellen keine Garantie für einen bestimmten Erfolg dar
 - c. Schwerpunkt der Coaching Leistungen ist hierbei die Durchführung von synchron, also online live stattfindenden Coaching Sessions. Sämtliche Veränderungsprozesse, die Coachees im Rahmen der des Coaches erbrachten Coaching Leistungen machen, werden des Coaches nur „begleitet“, nicht geleitet.
 - d. Sollte der Coach Materialien, also etwa Unterlagen, Handbücher, Workbooks oder auch digitale Inhalte, wie bspw. Audios, Skripte, Videos im Zusammenhang mit den Coaching Leistungen zur Verfügung stellen, gelten diese ausschließlich als begleitendes Material, gelten als Dokumentation oder Vertiefung und stellen keine verpflichtenden Inhalte der Coaching Leistungen dar. Etwaige Selbstlernphasen oder eine Begleitung zwischen einzelnen Coaching Sessions sind lediglich untergeordneter Teil der Coaching Leistungen, stellen aber weder zeitlich noch inhaltlich einen maßgeblichen Teil der Hauptleistungen dar. Sämtliches Material ist ausschließlich durch die Coachees persönlich nutzbar. Eine Vervielfältigung und Verbreitung dieser Materialien und digitalen Inhalte ist nicht erlaubt.
 - e. Die einzelnen Coaching Sessions richten sich an der individuellen Entwicklung der Coachees aus und werden dementsprechend des Coaches vorbereitet und durchgeführt. Es gibt keine Prüfungen und der Coach stellt keine Aufgaben, die Coachees als Leistungsnachweis lösen müssen. Eine beaufsichtigte oder sonst wie organisierte Kontrolle etwaiger Fortschritte der Coachees findet im Übrigen nicht statt.
- (2) Der Coach ist kein psychologischer Psychotherapeut und erbringt keine medizinischen oder gesundheitlichen Leistungen.
- (3) Die Anwendung und Umsetzung der Impulse, die Coachees durch die Erbringung der Coaching Leistungen erhalten, ist stets ein eigenverantwortlicher Prozess, der ausschließlich in der Hand der Coachees und damit außerhalb des Einflussbereiches des Coaches liegt. Daher kann der Coach, wie oben bereits genannt, weder Erfolge garantieren noch die Haftung für etwaige Symptomverstärkungen, Symptomverlagerungen oder anderweitige mögliche negative Folgen übernehmen. Die Coaching Leistungen ersetzen keine Psychotherapie oder ärztliche Behandlung, sondern können diese allenfalls ergänzen.

3. Mitwirkungspflichten & Eigenverantwortlichkeit

- (1) Sollte der Coach für die Erbringung der Coaching Leistungen auf Mitwirkungen der Coachees angewiesen sein, so haben sie diese auf die entsprechende Anforderung des Coaches zu erbringen. Diese Mitwirkungspflichten können insbesondere in folgenden Punkten liegen:
 - a. Mitteilung der für das Coaching relevanten Vorinformationen sowie wahrheitsgemäße Darstellung der eigenen Situation.
 - b. Teilnahme an den vereinbarten Coaching-Sessions und pünktliches Erscheinen zu den vereinbarten Terminen.
 - c. Sicherstellung der technischen Voraussetzungen, die für die Durchführung von Online-Coaching-Leistungen erforderlich sind.
 - d. Rechtzeitige Bereitstellung der für das Coaching erforderlichen Informationen und Unterlagen.
 - e. Aktive Mitarbeit im Coachingprozess sowie Durchführung vereinbarter Vorbereitungs-, Reflexions- oder Transferaufgaben, soweit dieser Bestandteil der vereinbarten Coaching-Leistung sind.
 - f. Rechtzeitige Mitteilung wesentlicher Änderungen oder Umstände, die sich auf die Durchführung oder Zielsetzung des Coachings auswirken können.
 - g. Bei Online-Coachings Sicherstellung einer geeigneten und möglichst störungsfreien Umgebung.
 - h. Eigenverantwortliche Entscheidung über die Umsetzung der im Coaching erarbeiteten Handlungsmöglichkeiten und Maßnahmen.
- (2) Coachees sind in jedem Fall eigenständig dafür verantwortlich, in ihrer Situation und in ihrer Person die Voraussetzungen zu erfüllen, die es für die Coaching Leistungen bedarf. Dies gilt bspw. für mentale oder körperliche Vorbelastungen. Weiterhin sind Coachees selbst für sämtliche Verhaltensweisen und Ergebnisse verantwortlich, die sie durch die Coaching Leistungen an und bei ihnen kennenlernen oder vertiefen.

4. Art der Coaching Sessions

- (1) Der Coach erbringt Coaching Leistungen in 1:1 Coaching Sessions, also in individuell mit den einzelnen Coachees durchgeführten Sessions oder in Gruppen Coaching Sessions, also in Sessions, bei denen mehrere Coachees gleichzeitig teilnehmen.
- (2) Die Termine der Coaching Sessions werden individuell zwischen Coach und Coachee abgestimmt. Bei Gruppen Coaching Sessions richtet sich die Teilnahme nach den angebotenen Terminen und der Verfügbarkeit freier Plätze. Die Teilnahme kann über den Online Buchungs-Kalender oder in gemeinsamer Absprache gebucht werden. Die Regelungen zum Zustandekommen des Coaching-Vertrages bleiben hiervon unberührt und ergeben sich aus Ziffer 5 dieser AGB.
- (3) Sämtliche Coaching Sessions werden, sofern nicht anders vereinbart, digital über Online Tools in Video Calls durchgeführt.
- (4) Eine Begleitung zwischen einzelnen Coaching Sessions ist nur geschuldet, wenn diese ausdrücklich individuell über die Buchung eines konkreten Coaching Modells vereinbar. Umfang und Kommunikationsweg richten sich nach der jeweiligen Vereinbarung.

5. Zustandekommen des Coaching Vertrages

- (1) Das Zustandekommen des Coaching Vertrages kann auf verschiedene Arten und Weisen erfolgen. Hier wird erklärt, wie die Coachees die Coaching Leistungen des Coaches in Anspruch nehmen können.
- (2) Angebot: Ein Vertrag über die Inanspruchnahme der Coaching Leistungen kommt, sollten diese auf Basis eines des Coaches zur Verfügung gestellten Angebotes gebucht werden, wie folgt zustande:
 - a. Im Angebot sind Informationen über Umfang, Inhalt und Kosten der des Coaches angebotenen kostenpflichtigen Coaching Leistungen zu finden. Diese Informationen stellen auch das Angebot auf Abschluss eines Vertrages zur Inanspruchnahme der Coaching Leistungen dar.
 - b. Im Angebot wird auf die Kostenpflichtigkeit der Inanspruchnahme der Coaching Leistungen hingewiesen und Coachees haben die Möglichkeit, von diesen Coaching AGB sowie von weiteren Dokumenten, wie u.a. der Widerrufsbelehrung oder etwaigen Einwilligungserklärungen Kenntnis zu nehmen.
 - c. Vor einer verbindlichen Buchung haben die Coachees, soweit angeboten, die Möglichkeit, ein kostenloses und unverbindliches Kennenlerngespräch mit dem Coach zu führen. Hierfür kann ein i.d.R. virtueller Termin im Kalender des Coaches ausgesucht oder in gemeinsamer Absprache vereinbart werden.
 - d. Durch die Annahme des Angebotes bzw. im Angebot einzelner befindlicher Positionen erklären sich Coachees gegenüber dem Coach die verbindliche Annahme des Angebotes auf Abschluss eines Coaching Vertrages über die Coaching Leistungen.
 - e. Nach Erhalt der Annahmeerklärung erhalten Coachees des Coaches eine Bestätigungs-E-Mail. In dieser E-Mail wird der Vertragstext (bestehend beispielsweise aus Bestellung, Coaching AGB, Widerrufsbelehrung und Rechnung) noch einmal zugesandt (Vertragsbestätigung).

6. Vergütung & Zahlungsbedingungen

- (1) Die Art und die Höhe der Vergütung für die gebuchten Coaching Leistungen sowie das gebuchte Coaching Modell wird, je nach gewähltem Weg der Beauftragung, im Angebot, im Buchungsprozess, in der Buchungsübersicht oder in der Buchungsbestätigung mitgeteilt.
- (2) Coachees werden im Rahmen des Buchungsvorgangs über die zur Verfügung stehenden Zahlungsarten informiert und können aus diesen die für sie passende Zahlungsart auswählen.
- (3) Alle Vergütungsbestandteile verstehen sich netto zzgl. der gesetzlichen Umsatzsteuer. Gegenüber Verbrauchern werden sämtliche Preise als Bruttopreise, also inkl. der gesetzlichen Umsatzsteuer ausgewiesen. Vergütungen sind unverzüglich und sofort nach Zugang einer ordnungsgemäßen Rechnung auf das des Coaches angegebene Bankkonto zu zahlen. Sollte dies nicht erfolgen, ist der Coach zur Zurückhaltung der Coaching Leistungen berechtigt, bis die entsprechende Zahlung ihrem Konto gutgeschrieben wurde.
- (4) Sollte der Coach zur Abwicklung des Zahlungsvorgangs Drittanbieter einbinden, gelten hierfür zusätzlich deren Geschäftsbedingungen.
- (5) Bei ausbleibendem Geldeingang trotz Fristablauf ist der Coach berechtigt, Zinsen in gesetzlicher Höhe (§ 288 BGB) zu fordern.
- (6) Der Coach ist, sofern das von den Coachees gebuchte Coaching Modell eine offene monatliche Laufzeit, also eine Laufzeit, ohne konkretes Ende der Coaching Leistungen, beinhaltet, berechtigt, die vereinbarte Vergütung für das jeweilige Coaching Modell monatlich abzurechnen.
- (7) Der Coach ist, sofern das von den Coachees gebuchte Coaching Modell einen in sich abgeschlossenen Zeitraum oder einen in sich abgeschlossenen Leistungsumfang darstellt, berechtigt, die gesamte vereinbarte Vergütung für das jeweilige Coaching Modell vorab einzufordern.

7. Laufzeit & Kündigung

- (1) Die Laufzeiten und Inhalte der Coaching Leistungen des Coaches richten sich nach dem von den Coachees gewählten Coaching Modell. Die Coaching Modelle sind auf der Website des Coaches, im Angebot bzw. in dem übermittelten Preismodell zu finden.
- (2) Der Coaching Vertrag kommt durch den in Ziff. 5 dieser Coaching AGB dargestellten Buchungsprozess zustande. Dieser hat die von den Coachees im Buchungsprozess gewählte Laufzeit.
- (3) Bei inhaltlich oder zeitlich festgelegten Coaching Modellen endet der Coaching Vertrag automatisch, also ohne, dass es einer gesonderten Erklärung einer der Parteien bedarf, mit Ablauf der vereinbarten der vereinbarten Laufzeit bzw. mit vollständiger Erbringung der vereinbarten Coaching Sessions.
- (4) Für die ordentliche Kündigung des Coaching Vertrages während seiner Laufzeit gilt Folgendes:
 - a. Eine ordentliche Kündigung ist **nicht** möglich: Für ein gebuchtes Coaching Modell mit einer Laufzeit von bis zu 6 Monaten oder für ein gebuchtes Coaching Modell mit einer festen Anzahl des Coaching Sessions von bis zu 10 Coaching Sessions.
 - b. Eine ordentliche Kündigung **ist** möglich: Bei zeitlich oder inhaltlich offenen Coaching Modellen oder solchen mit einer Laufzeit von über 6 Monaten oder einer Vereinbarung von mehr als 10 Coaching Sessions. Hierbei gilt, dass eine ordentliche Kündigung jeweils ab dem 7. Monat der Laufzeit oder nach Erbringung der 10. Coaching Session möglich ist. Die Kündigungsfrist beträgt 2 Wochen zum Ende eines Monats.
- (5) Ergänzend zu den vorgenannten Regelungen der ordentlichen Kündigung gilt Folgendes:
 - a. Bei vorzeitiger Kündigung des Coaching Vertrages durch den Coachee bzw. bei Nicht-Inanspruchnahme einzelner 1:1 Coaching Sessions eines 1:1 Programms innerhalb von 6 Monaten seit dem Datum des Abschlusses des Coaching Vertrages durch die Coachees, bleibt der Anspruch auf Vergütung bestehen und es erfolgt keine Rückerstattung bereits entrichteter Vergütungen. Ungeachtet des Vorgenannten bleibt es Coachees gestattet, den Nachweis zu erbringen, dass der Coach trotz vorzeitiger Kündigung des Coaching Vertrages bzw. bei Nicht-Inanspruchnahme einzelner 1:1 Coaching Sessions eines 1:1 Programms innerhalb von 6 Monaten, die zu einem vergütungspflichtigen Verfall der entsprechenden Coaching Sessions führen, einen geringeren oder auch gar kein Schaden erlitten hat. Sollte dieser Nachweis gelingen, können vorzeitiger Kündigung des Coaching Vertrages bzw. bei Nicht-Inanspruchnahme einzelner 1:1 Coaching Sessions eines 1:1 Programms innerhalb von 6 Monaten die verfallenen Coaching Sessions nachgeholt werden
 - b. Vorgenanntes gilt nicht, wenn die Kündigung des Coaching Vertrages oder die Nicht-Inanspruchnahme einzelner Coaching Sessions auf das Verschulden des Coaches (bspw. vorübergehender Krankheit) beruht oder die Kündigung der Coachees aufgrund des Vorliegens von wichtigen Gründen (siehe dazu unter) erfolgt.
- (6) Eine Kündigung aus wichtigem Grund ist jederzeit möglich. Ein wichtiger Grund liegt bspw. vor, wenn Coachees aufgrund einer Erkrankung oder einer sonstigen unerwarteten Störung, körperlich oder geistig nicht mehr in der Lage sind, die Coaching Leistungen in Anspruch zu nehmen oder auch dann, wenn das (Vertrauens-)Verhältnis zwischen den Parteien aufgrund von Umständen, die während der Erbringung der Coaching Leistungen geschehen, unwiederbringlich zerrüttet sind.
- (7) Eine Kündigung hat mindestens in Textform (E-Mail ausreichend) an kontakt@anjatrenkamp.de zu erfolgen.
- (8) Im Falle einer berechtigten Kündigung, also bspw. in den Fällen, dass der Coaching Vertrag berechtigterweise ordentlich oder außerordentlich gekündigt wird, werden die bereits erbrachten Coaching Leistungen bzw. die bis zum Wirksamwerden der Kündigung fällig werdenden Gebühren ordnungsgemäß abgerechnet. Bei Coaching Modellen mit einem Festpreis gilt, vorbehaltlich der oben genannten Absätze 4 und 5, dass die anteilig in Anspruch genommenen Coaching Sessions bzw. die anteilig

in Anspruch genommene Laufzeit des Coaching Vertrages entsprechend ihres Verhältnisses zur vereinbarten Gesamtleistung abgerechnet werden. Etwaig bereits im Voraus für eine nach Beendigung nicht mehr in Anspruch genommene Laufzeit bzw. für nach Beendigung nicht mehr in Anspruch genommene Coaching Sessions gezahlte Gebühren werden im Verhältnis zu den noch nicht genutzten Coaching Leistungen erstattet.

- (9) Die gegenseitigen Rechte und Pflichten aus dem Coaching Vertrag enden mit der Erbringung der letzten vereinbarten Coaching Session automatisch, sofern in diesem Zeitpunkt schon jegliche Zahlungsforderung sowie die Geltendmachung etwaiger Ansprüche hierfür beglichen ist. Sollte es zum vorgenannten Zeitpunkt noch offene Zahlungsforderungen oder offene Ansprüche geben, bleiben diese auch trotz Beendigung bestehen.

8. Verlegung & Stornierung

- (1) Unter gewissen Voraussetzungen haben Coachees die Möglichkeit, einzelne Coaching Sessions zu verlegen oder zu stornieren. Hierbei gelten die folgenden Regeln:
- (2) 1:1 Coaching Sessions: Vereinbarte 1:1 Coaching Sessions können bis zu 48 Stunden vor ihrem Beginn kostenfrei und ohne die Angabe von Gründen verlegt werden. Sollten bei 1:1 Coaching Sessions später als 48 Stunden vorab Verlegungen angefragt werden oder sollten Coachees hierzu nicht erscheinen, ist der Coach berechtigt, die auf diese Coaching Session entfallenden Vergütungen als Abgeltung seines Schadens, den er durch einen Ausfall zu tragen hat, zu verlangen, es sei denn, es liegt ein besonderer und wichtiger Grund hierfür in der Person der Coachees vor. Hierzu zählen insbesondere eine plötzlich eintretende Erkrankung, ein Unfall oder ein Todesfall im engen persönlichen Umfeld. Dem Coachee bleibt der Nachweis vorbehalten, dass dem Coach kein oder ein wesentlich geringerer Schaden entstanden ist.
- (3) Gruppen Coaching Programm: Gruppen Coaching Sessions werden zu konkreten des Coaches vordefinierten und festgelegten Terminen im jeweiligen Angebot oder in der Buchungsbestätigung genannt abgehalten. Da das Gruppen Coaching Programm limitierte Teilnehmendenplätze hat, gilt, dass die Teilnahme an einer Session bis 72 Stunden vor Beginn der ersten Gruppen Coaching Session kostenfrei storniert werden kann. Innerhalb von 72 Stunden vor dem Stattfinden der ersten Gruppen Coaching Session der Gruppen Coaching Programms sind im Falle der Absage die gesamte vereinbarte Vergütung zu zahlen. Letzteres gilt auch bei Nichterscheinen der Coachees ohne Absage.
- (4) Ungeachtet des Vorgenannten bleibt es Coachees gestattet, den Nachweis zu erbringen, dass der Coach trotz der Erfüllung der zuvor genannten Fristen, die zu einem vergütungspflichtigen Verfall der entsprechenden Coaching Sessions führen, einen geringeren oder auch gar kein Schaden erlitten hat. Sollte dieser Nachweis gelingen, können trotz Erfüllung der zuvor genannten Fristen die verfallenen Coaching Sessions nachgeholt werden.

9. Keine Therapie

- (1) Die Coaching Leistungen stellen keine Therapie, insbesondere keine Psychotherapie sowie auch sonst keine medizinischen Leistungen dar. Mit den Coaching Leistungen möchte der Coach Coachees auf ihrem individuellen Weg unterstützen.
- (2) Eine Garantie dafür, dass der von den Coachees gewünschte Veränderung durch die Coaching Leistungen auch eintritt, kann der Coach daher leider nicht geben. Das Coaching ist jedoch so angelegt und ausgerichtet, dass Coachees entsprechende individuelle Ratschläge mit an die Hand bekommen, die sie in eigener Verantwortung umsetzen können.

10. Vertraulichkeit

- (1) Sämtliche im Rahmen der Coaching Leistungen besprochenen Inhalte sind vertraulich. Die Vertraulichkeit gilt zeitlich unbeschränkt fort. Ausnahmen bestehen, wenn akute Selbst- oder Fremdgefährdung erkennbar ist.
- (2) Die Parteien ergreifen angemessene Geheimhaltungsmaßnahmen (z. B. Zugangsbeschränkungen, Verschlüsselung, Need-to-know-Prinzip). Bei Vertragsende werden auf Verlangen der Coachees Unterlagen und Dateien gelöscht oder zurückgegeben, soweit keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten entgegenstehen.

11. Datenschutz

- (1) Der Coach erhebt, verarbeitet und nutzt personenbezogene Daten, über die der Coach während der Erbringung der Coaching Leistungen Kenntnis erhält zum Zwecke der Durchführung der Coaching Leistungen. Alle Informationen zum Umgang mit personenbezogenen Daten im Rahmen des Coaching Vertrages durch den Coach finden sich in der Datenschutzerklärung, die jederzeit unter www.anjatrenkamp.de/Datenschutz zu finden ist.
- (2) Sollte für die Verarbeitung von personenbezogenen Daten eine datenschutzrechtliche Einwilligung erforderlich sein, so wird diese vor dem Beginn der Verarbeitung entsprechender Daten eingeholt.

12. Haftung

- (1) Der Coach haftet unbeschränkt bei Vorsatz, grober Fahrlässigkeit sowie bei schuldhafter Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit.
- (2) Unbeschadet der Fälle unbeschränkter Haftung haftet der Coach bei leicht fahrlässiger Pflichtverletzung nur bei Verletzung wesentlicher Vertragspflichten, also Pflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt erst ermöglicht oder deren Verletzung die Erreichung des Vertragszwecks gefährdet und auf deren Einhaltung die andere Partei regelmäßig vertrauen darf, allerdings beschränkt auf den bei Vertragsschluss vorhersehbaren, vertragstypischen Schaden.
- (3) Die vorstehenden Haftungsbeschränkungen gelten nicht für die Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz sowie im Rahmen schriftlich übernommener Garantien.
- (4) Die Haftung des Coaches für ein eigenverantwortliches Verhalten der Coachees während oder nach den Coaching Leistungen, das ggf. durch Inhalte der Coaching Leistungen animiert wurde, ist, vorbehaltlich zwingender gesetzlicher Haftungsbestimmungen, ausgeschlossen. Das bedeutet, dass Coachees voll und eigenständig für sämtliche Verhaltensweisen im Zusammenhang mit meinen Coaching Leistungen verantwortlich sind.

13. Geltendes Recht & Gerichtsstand

- (1) Für sämtliche aus und im Zusammenhang mit dem Coaching Vertrag entstehender Rechte und Ansprüche gilt, sofern nicht zwingendes Gesetzesrecht Vorrang hat, das deutsche Recht unter Ausschluss des UN-Kaufrechts.
- (2) Bei Verbrauchern gilt diese Rechtswahl nur, soweit dadurch nicht der Schutz zwingender Bestimmungen des Rechts des Staates, in dem der Verbraucher seinen gewöhnlichen Aufenthalt hat, entzogen wird.
- (3) Es gelten die gesetzlichen Regelungen über das jeweils zuständige Gericht.

14. Schlussbestimmungen

- (1) Sollte eine Bestimmung dieser Coaching AGB oder des Coaching Vertrages ungültig oder undurchsetzbar sein oder werden, so bleiben die übrigen Bestimmungen des Coaching Vertrages hiervon unberührt, es sei denn, dass durch den Wegfall einzelner Klauseln eine Vertragspartei so unzumutbar benachteiligt würde, dass ihr ein Festhalten am Vertrag nicht mehr zugemutet werden kann.
- (2) Änderungen und Ergänzungen dieser Coaching AGB oder des Coaching Vertrages sowie sämtlicher Zusätze zum Coaching Vertrag wie Vereinbarungen in Angeboten, Vergütungsabsprachen etc. bedürfen zu ihrer Wirksamkeit der Textform (E-Mail ausreichend).

Widerrufsbelehrung für Coachees als Privatperson (Verbraucher)

der

Anja Maria Trenkamp
Zimmerstraße 16, 32257 Bünde

(1) Widerrufsrecht

Soweit Du unsere Coaching Leistungen als Verbraucher in Anspruch nimmst, kannst Du den zwischen uns zustande gekommenen Coaching Vertrag wie folgt widerrufen:

(2) Widerrufsbelehrung

Du hast das Recht, den mit uns zustande gekommenen Vertrag innerhalb von 14 Tagen ab dem Tag des Vertragsschlusses, ohne Angabe von Gründen zu widerrufen.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Du an uns eine eindeutige Erklärung über die Ausübung Deines Rechts, den Vertrag zu widerrufen, per Post, per E-Mail oder per Telefon, vor Ablauf der Widerrufsfrist absendest.

Du kannst Deinen Widerruf über das Klicken des „Widerrufsbuttons“ auf unserer Website elektronisch ausfüllen und an uns übermitteln. Machst Du von dieser Möglichkeit Gebrauch, so werden wir Dir unverzüglich (z.B. per E-Mail) eine Bestätigung über den Eingang Deines Widerrufs übermitteln.

(3) Widerrufsadressat

Der Widerruf ist zu richten an:

Anja Maria Trenkamp
Zimmerstraße 16, 32257 Bünde
kontakt@anjatrenkamp.de
Mobil 0155 107 46 217

Der Widerruf kann (muss aber nicht) alternativ über das unten zur Verfügung gestellte Muster-Widerrufsformular ausgeübt werden.

(4) Widerrufsfolgen

Wenn Du den Vertrag widerrufst, haben wir Dir alle Zahlungen, die wir von Dir erhalten haben, unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Deinen Widerruf des Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Du bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt hast, es sei denn, mit Dir wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Dir wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

(5) **Besondere Hinweise zum Erlöschen Deines Widerrufsrechts bei Coaching Leistungen**

Das Widerrufsrecht erlischt bei Verträgen über die Erbringung von Coaching Leistungen unter folgenden Voraussetzungen:

Bei einem Vertrag, der den Verbraucher zur Zahlung eines Preises verpflichtet, mit der vollständigen Erbringung der Coaching Leistungen, wenn der Verbraucher vor Beginn der Erbringung

- i. ausdrücklich zugestimmt hat, dass der Coach mit der Erbringung der Coaching Leistungen vor Ablauf der Widerrufsfrist beginnt,
- ii. bei einem außerhalb von Geschäftsräumen geschlossenen Vertrag die Zustimmung nach Buchstabe a auf einem dauerhaften Datenträger übermittelt hat und
- iii. seine Kenntnis davon bestätigt hat, dass sein Widerrufsrecht mit vollständiger Vertragserfüllung durch den Coach erlischt,

– Ende der gesetzlichen Widerrufsbelehrung –

(6) **Muster-Widerrufsformular**

Wenn Du den Coaching Vertrag widerrufen willst, kannst Du uns dieses Formular ausgefüllt zurücksenden. Du bist zur Einhaltung dieser Form jedoch nicht verpflichtet

An:

Anja Maria Trenkamp
Zimmerstraße 16, 32257 Bünde
kontakt@anjatrenkamp.de
Mobil 0155 107 46 217

Hiermit widerrufe(n) ich/wir (*) den von mir/uns (*) abgeschlossenen Vertrag über die Erbringung der folgenden Leistung (*)

Bestellt am (*)/erhalten am (*) _____

Name des/der Verbraucher(s) _____

Anschrift des/der Verbraucher(s) _____

Unterschrift des/der Verbraucher(s) _____

(nur bei Mitteilung auf Papier)

Datum _____

(*) Unzutreffendes streichen.